

## AM WASSER

Am Wasser erleb' ich die Freiheit  
Wasser ist dicker als Blut  
Am Wasser entdeck' ich den Himmel  
Am Wasser, am Wasser geht's mir gut

Bist du jemals zu weit rausgeschwommen  
Warst du jemals ganz allein auf hoher See  
Hast du jemals die Lichter am Ufer verloren  
Ja, dann weißt du, auch Freiheit tut weh

*Der Wind vertreibt meine Sorgen  
Das Feuer verbrennt meinen Schmerz  
In die Erde pflanz' ich die Hoffnung  
Doch am Wasser erkenn' ich mein Herz  
Doch am Wasser erkenn' ich mein Herz*

Wenn der November dir in die Parade fährt  
Wenn du kein Ende sehen kannst  
Dann steig' auf dein Rad, fahr' nach Norden  
Und schau' nur, schau nur  
Schau' auf den Blanken Hans

Schau' die Wellen und sieh' seine Weite  
Sieh' sein graues Glitzern dort am Firmament  
Und spüre die Liebe, die er dir bereitet  
Und halt das mal aus für'n Moment

*Refrain*

Kennst du die Freuden und Tage des Sommers  
Kennst du die Lust, die die Haut verströmt  
Wenn die Sonne dein Bad im See verdunstet  
Und dich mit all dem Unsinn versöhnt

*Refrain*